

Digitale Fachtagung zur Umsetzung & Weiterentwicklung der PPR 2.0

Durchführung: Web-Veranstaltung in dem virtuellen Konferenzzentrum (TriCAT)

Preis: 379,- € pro Person (zzgl. MwSt.)

Dauer: 8 Unterrichtseinheiten à 45 Min. zzgl. Pausen (09.00 – 16.00 Uhr)

RbP-Punkte: 8

Die Fachtagung kann auch für die 24 Stunden Nachweispflicht für Praxisanleitende anerkannt werden, da auch didaktische Überlegungen zur Vermittlung der PPR 2.0 Thema sein werden.

Jetzt online anmelden unter: recom.eu/ppr-fachtagung

Die Fachtagung findet mit inhaltlich-fachlicher Unterstützung der Fachgesellschaft Profession Pflege e. V. (www.pro-pflege.eu) statt.



Wissen für das Gesundheitswesen

Thieme RECOM versteht sich als Ansprechpartner für qualitative und innovative digitale Produkte und Dienstleistungen im Gesundheitswesen. Gemeinsames Ziel der knapp 50 Mitarbeitenden ist es, als professioneller und kompetenter Partner die tägliche Arbeit aller Akteure im internationalen Gesundheitswesen mit digitalen Werkzeugen zu optimieren.

Grundlage für diese Mission bildet eine fundierte wissenschaftliche Forschungsarbeit. Wichtiges Ziel ist die Nutzung intelligenter Wissensmanagementsysteme als Beitrag zur Entscheidungsunterstützung der Gesundheitsakteure. Der Hauptfokus liegt dabei auf der digitalen, papierlosen Umsetzung der klinischen Dokumentation sowie auf der Kommunikation zwischen allen am klinischen Prozess beteiligten Berufsgruppen.

Daneben berät und schult Thieme RECOM Einrichtungen des Gesundheitswesens und deren Softwarehäuser, um bereits bestehende Ansätze der Digitalisierung zu erweitern oder zu optimieren. Der Einsatz von standardisierten Pfliegerminologien in den Einrichtungen spielt dabei eine bedeutende Rolle, um eine barrierefreie und sektorenübergreifende Patientenversorgung sicherzustellen. RECOM ist Teil der Thieme Gruppe.

Thieme RECOM GmbH
Gartenstraße 9
34125 Kassel
Deutschland

www.recom.eu
www.recom-shop.eu

info@recom.eu
Telefon +49 (0)561/510 919-0
Fax +49 (0)561/510 919-31



Digitale Fachtagung zur Umsetzung & Weiterentwicklung der PPR 2.0

21. November 2024

Titelbild: © DC Studio/stock.adobe.com - Stock Photo. Posed by a model

Seien Sie am 21. November mit dabei und diskutieren Sie mit!

Der Bundesrat hat am 26. April 2024 der Pflegepersonalbemessungsverordnung (PPBV) zugestimmt, die ab dem 1. Juli 2024 in der stationären Krankenpflege gilt. Heißt, **ab dem 1. Juli ist die PPR 2.0 im deutschen Gesundheitssystem verbindlich** und bringt einige Anforderungen, aber auch Fallstricke mit sich. Krankenhäuser sowie Pflegepersonen und Dokumentationsbeauftragte müssen sich nun mit dem Thema auseinandersetzen. Widersprüche in den Dokumentationsanforderungen müssen identifiziert und praktikable Lösungen für die verpflichtende Einstufung des Personalbemessungsinstrumentes gefunden werden.

Wie wird was wann dokumentiert? Wie wird die PPR korrekt eingestuft?

Die Anmeldung und alle Programmdetails sowie Referent*innen finden Sie unter: recom.eu/ppr-fachtagung

Freuen Sie sich auf folgendes Programm:

8:00 – 8:45 Uhr:
Beitritt in das virtuelle Tagungszentrum

8:45 – 9:00 Uhr:
Begrüßung durch Dr. Oliver Gapp,
Geschäftsführer Thieme RECOM

Schwerpunkt am Vormittag: Pflegepersonalbemessung – mit PPR 2.0 & Weiterentwicklung

9:00 – 9:30 Uhr:
PPR-Weiterentwicklung: künftige Ausgestaltung aus Sicht des BMG

Referentin: Katharina Hoffmann, Referatsleiterin 216 BMG, Grundsatzfragen der Krankenhausversorgung, Krankenhausfinanzierung und Personal im Krankenhaus

9:30 – 10:00 Uhr:
Weiterentwicklung der PPR 2.0 – Möglichkeiten und Grenzen aus Sicht des GKV-Spitzenverbandes

Referentin: Christina Trewendt, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Diplom-Pflegewirtin (FH), Fachreferentin im Referat Krankenhauspersonal/Qualitätssicherung der Abteilung Krankenhäuser; GKV-Spitzenverband

10:00 – 10:30 Uhr:
PPR 2.0 und Pflegeprozessdokumentation: wie passt das zusammen?

Referent*innen: Dr. Pia Wieteck, Pflegewissenschaftlerin, Lehrerin für Pflegeberufe, QMB, Auditorin und Oliver Schuler, IT-Berater und Softwareentwickler

10:30 – 11:15 Uhr:
Podiumsdiskussion zu Chancen und Risiken der PPR 2.0-Einführung

Moderation: Michael Krug, erster Vorsitzender der Fachgesellschaft Profession Pflege e. V. und Kaufmännischer Direktor Oberberg Fachklinik Bad Honnef, Kaarst, Essen und der Tagesklinik Bonn

– Pause (15 Minuten) –

Von 11:30 bis 13:15 Uhr parallel stattfindende Workshops (WS)

Bitte wählen Sie einen der folgenden WS bei Ihrer Anmeldung aus!

WS 1:
PPR 2.0 Erwachsene korrekt umsetzen

WS 2:
PPR 2.0 Kinder korrekt umsetzen inkl. Anwenderbericht

WS 3:
Professionalisierung in der Pflege: Auf die Haltung kommt es an!

WS 4:
FAQ zur PPR 2.0 und Überlegungen zum Pflegecontrolling

– Mittagspause (30 Minuten) –

Schwerpunkt am Nachmittag: PPR 2.0 und die digitale Umsetzung als Dokumentationsunterstützung

13:45 bis 14:30 Uhr:
Anforderungen an die Softwarehersteller zur automatisierten PPR-Ausleitung aus der Pflegeprozessdokumentation

Referentinnen: Dr. Qiumei Jiang-Siebert und Kathrin Hirt M.A., B.A. Politikwissenschaft/Psychologie, B.Sc. Gesundheitsmanagement und M.A. Pädagogik für Pflege- und Gesundheitsberufe

14:30 bis 15:00 Uhr:
Notwendigkeit & Bedarf von Pflegeberufen nach einer adäquaten Pflegepersonalbemessung, um sich auch im Krankenhausbereich zu professionalisieren

Referentin: Dr. Pia Wieteck, Pflegewissenschaftlerin, Lehrerin für Pflegeberufe, QMB, Auditorin

15:00 bis 15:45 Uhr:
Podiumsdiskussion zur Umsetzung der PPR 2.0 in Softwaretools – Anforderungen & Entwicklungen

– 16 Uhr Verabschiedung –